

16. Juni 2000

Blochberger: Land sichert Investitionsförderung Landtagsausschuss genehmigt Richtlinienänderung

Der Wirtschafts- und Finanzausschuss des NÖ Landtages hat in seiner gestrigen Sitzung die Richtlinienänderung für den Landwirtschaftlichen Förderungsfonds im Zusammenhang mit der Investitionsförderung und der Niederlassungsprämie genehmigt. Dies gab Landesrat Franz Blochberger nach der Sitzung bekannt.

Somit können nunmehr mit einem Kredit in Höhe von 220 Millionen Schilling die Überhänge bei Investitionsförderung und Niederlassungsprämie finanziert werden. „Ab Herbst steht das Fördergeld zur Verfügung und kann ausbezahlt werden. Damit beweist das Land Niederösterreich erneut, dass es zu seinen Bauern steht und Zusagen einhält. Ich hoffe nun, dass der Bund auch zu seinen Verpflichtungen steht. Derzeit sind erst 180 von insgesamt 340 Millionen Schilling, die benötigt werden, sichergestellt“, so Blochberger.

Im Rahmen der Investitionsförderung wurden seit 1995 in Niederösterreich fast 15.000 einzelbetriebliche Projekte wie Stallbauten u.ä. in Angriff genommen. Dabei wurden Investitionen in Höhe von 6,4 Milliarden Schilling getätigt, die von der öffentlichen Hand mit mehr als einer Milliarde Schilling unterstützt wurden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at